[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt

Patrik Etschmayer:

Noch nie etwas von «Rural-Style» gehört?»

«Le style c'est L'homme» heisst es so salopp, aber das trifft tatsächlich zu. Was als Stil schlechthin gilt, wechselt jährlich wie die Mode. Wer 1993 zu den Leuten gehören will, kann sich auf etwas gefasst machen: Gefragt ist das urchig Direkte, also eine Art urbane Rustikalität. Oder, wie es leichtverständlich heisst: Rural-Style ist «in».

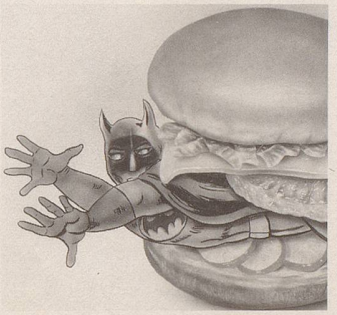
Seite 10

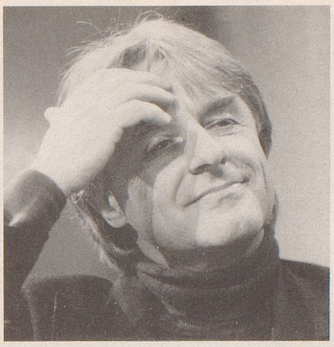
Adrian Schaffner:

Batman, der taufrische Ladenhüter

«Batman» heisst der klassische Veteran aus der Comic-Welt. Er hat lange Zeit alles bestimmt: Es gab und gibt Batman-Kaugummi, Batman-Geschenkpapier, Batman-Parties, Batman-Cornflakes usw. Seit sich die jungen Leute aber mehr für Figuren wie Alf, Madonna, Michael Jackson, Garfield – und wie sie alle heissen – interessieren, ist Batman zum «Grufti» geworden.

Seite 30





Felizitas von Schönborn im **Nebizin**:

Für «Emil» ein Paket mit lauter «L»

Zu seinem 60. Geburtstag am Dreikönigstag hat man *über* Emil Steinberger mehr gehört als von ihm selbst. Kunststück: Er setzte sich – um dem erwarteten Rummel um seine Person zu entgegen – noch rechtzeitig ab. Vorher aber reichte es noch zu einem Gespräch mit Felizitas von Schönborn, in dem viel über «Emil» zu erfahren war.

Seite 41

Gradimir Smudja: «In» und «out» **4**

Johannes Borer: Mit dem Nein leben **6**

Wolfgang Reus: Wolfies Trendreport – gültig für 1993 **13**

Erwin A. Sautter: Die Freude am Fragen bleibt ungetrübt erhalten **15**

Hanspeter Wyss: Statussymbol in der Rezession **16**

Baha Güngör: «Allah ist gross! Möge er Frau Özal sättigen!» **20**

André Baur: Ein Unternehmer als Fall für den Psychiater **22**

Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

119. Jahrgang, gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchot; Bernd Junkers

Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E.Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/41 43 41

Abonnementspreise ab 1. März 1993:

Schweiz:	12 Monate Fr. 118.–	6 Monate Fr. 62.–
Europa*:	12 Monate Fr. 136.–	6 Monate Fr. 71.–
Übersee*:	12 Monate Fr. 168.–	6 Monate Fr. 87.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt. Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnement-Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung und Anzeigenverkauf: Benno Caviezel, Telefon 01/422 65 50, Telefax 01/422 84 84, Säntisstrasse 15, Postfach 922, 8034 Zürich

Anzeigenverwaltung: Corinne Rüber, Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Via Mondacce 141, 6648 Minusio, Tel. 093/67 32 10, Telefax 093/67 38 28

Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 12 Tage vor Erscheinen. Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1992/1

Zu unserem Titelbild

Franz Eder

Jedes Jahr hat – im nachhinein gesehen – ein Markenzeichen, das einem Kurzbeschrieb entspricht: Man weiss noch, was die 68er sind; die Ölkrise gehört ins Jahr 73; der 82er Jahrhundertsturm ist vielen noch in Erinnerung; mit 87 wird immer noch der Börsencrash verbunden. 91 könnte auch mit 700 charakterisiert werden. 92 ist gleichbedeutend mit EWR und dem Nein dazu. Genau darum könnte 1993 zum Jahr von «CH pur» werden. Was heisst könnte? Müsste! Der Entscheid für den reinschweizerischen Weg wird dazu führen, dass alles Schweizerische 1993 und darüber hinaus total «in» ist. Das wird die Schweiz optisch stark verändern: Alle tragen Ethno-Watches und Tinguely-Krawatten, bleiben in den Ferien im eigenen Land, essen und trinken nur noch, was die helvetische Flora und Fauna hergibt. RTL schauen, deutsche Klatschheftli lesen, französische Weine trinken, Sumatra-Cigarren rauchen, ausländische Autos fahren und alle andern Sachen, die mit Rückbesinnung auf die eigenen Werte nichts zu tun haben, sind hoffnungsvoll «out»!